

**Zeitschrift:** Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen  
**Herausgeber:** Emanzipation  
**Band:** 8 (1982)  
**Heft:** 8

**Artikel:** OFRA Kongress  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-359807>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

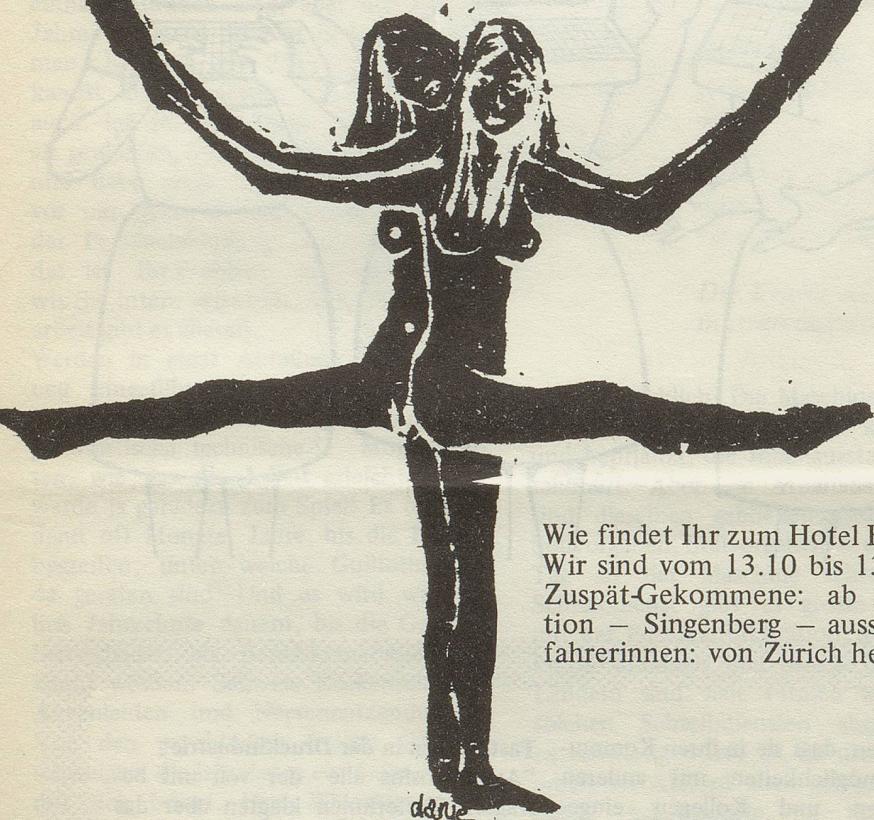
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# OFRA

# KONGRESS



Wie findet Ihr zum Hotel Ekkehard?

Wir sind vom 13.10 bis 13.30 Uhr am Bahnhof um Euch abzuholen. – Für Zuspät-Gekommene: ab Bahnhof Bus Nr. 1 Richtung Neudorf, 4. Station – Singenberg – aussteigen und ca. 50 Meter zurückgehen. Für Autofahrerinnen: von Zürich her durchs Zentrum alles Richtung Rorschach.

## SAMSTAG:

Beginn: 14. Uhr.

Begrüssung. Diskussion in Gruppen zum THEMA GE-WALT. Bisher stehen folgende Gruppenthemen fest: Pornographie / Vergewaltigung / Zusammenhang von Ehe und Prostitution / Frauenhäuser – eine feministische Sozialarbeit? / Zum weiblichen Machtbegriff. Frauen, die sich für eines der Themen speziell interessieren und bei der Vorbereitung mithelfen möchten oder die selbst noch ein Thema behandeln möchten, rufen bitte auf das nationale oder das Basler Sekretariat an.

ab 20.00 Uhr FRAUENFEST

Mit Gardi Hutter und ihrem Stück "Jeanne d'arppot" (Clown-Pantomime-Theater). Ausserdem: die Ofragetten, Saal mit Disco von DaDaDa bis DötDöt etc. Chaffi-Chueche-Plauder-Stübli.

Charlottenburg-Haider-Stubn.  
Eintritt ans Fest für Nicht-Kongressteilnehmerinnen:  
Fr. 6.-

## SONNTAG:

Beginn: ca. 10.00 Uhr.

## Was hat die OFRA in den letzten anderthalb Jahren gemacht? Eine Einschätzung und ein Ausblick. Rechenschaftsbericht des Nationalen Vorstandes und Bericht des Nationalen Sekretariats.

SCHWERPUNKTTHEMA der OFRA für die nächsten anderthalb Jahre.

Schluss: ca. 16.00 Uhr

Sktionen, gebt bitte Eure Vorstellungen vom nationalen Thema bis spätestens am 11. Oktober dem Nationalen, bzw. dem Basler Sekratariat bekannt, damit sie noch verschickt werden können.

## ANNEUBETALON



Brief der OFRA an das EDI in  
Sachen Eidg. Frauenkommission

DER VAKANTE 21. SITZ

Sehr geehrte Damen und Herren,  
im letzten Jahr wurde die eidg. Frauenkommission von 19 auf 21 Sitze erweitert mit der offiziellen Begründung, der neuen Frauenbewegung einerseits und den kantonalen Stellen für Frauenfragen andererseits Mitsprache zu gewähren. Heute ist der 21. Sitz noch immer vakant, die neue Frauenbewegung in einer Kommission, die sich für die Anliegen der Frauen einsetzt nicht vertreten.

Wir sind der Meinung, dass gerade die neue Frauenbewegung sich in den letzten fast 15 Jahren wesentlich für Frauenanliegen eingesetzt hat und Fortschritte in diesem Bereich zu einem grossen Teil auf ihre Arbeit zurückzuführen sind. Auch die allgemein geschätzten Projekte wie Häuser für geschlagene Frauen, Nottelefone für vergewaltigte Frauen und Beratungsstellen jeder Art haben Frauen der neuen Frauenbewegung aufgebaut. Es ist deshalb unverständlich, dass dort, wo die Durchsetzung der Frauenanliegen diskutiert und Gleichberechtigungspolitik gemacht wird die neue Frauenbewegung keine Berücksichtigung findet.

Wir möchten darum mit diesem Brief noch einmal ausdrücklich darauf hinweisen dass unserer Meinung nach endlich eine offizielle Vertreterin der neuen

Frauenbewegung in die eidg. Kommission für Frauenfragen aufgenommen werden sollte. Für die Besetzung des noch vakanten Sitzes schlagen wir Ihnen Frau Maya Trösch vor.

Frau Trösch ist nationale Sekretärin der OFRA, der einzigen mitgliederstarken gesamtschweizerischen Frauenorganisation der neuen Frauenbewegung; sie ist aufgrund ihrer mehrjährigen Arbeit in der Frauenbewegung eine Sachkennerin für Frauenfragen. Im Frühling 81 hat sie zudem ihr Studium an der Universität Bern als lic. rer. pol. abgeschlossen.

Wir hoffen, dass sie diesem Gesuch entsprechen; für Fragen ihrerseits stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag des nationalen Sekretariats  
Margrit Reck

OFRA ZUR MILITÄROGANISATION

Im Rahmen zur Vernehmlassung zum "Vorentwurf betreffend die Teilrevision des Bundesgesetzes über die Militäroorganisation der Schw. Eidgenossenschaft vom 1. April 1982" hat auch die OFRA zuhanden des Bundesrates ihre Stellungnahme abgegeben. Die geplanten Änderungen innerhalb der Teilrevision betreffen zum Teil die Frauen ausdrücklich unter dem Aspekt der vorgeschlagenen Umwandlung des FHD (Frauenhilfsdienst) in MFD (Militärischer Frauendienst). Da diese Probleme im Zusammenhang mit der Diskussion um den Einbezug der Frauen in die Armee äusserst wichtig sind, wird die Redaktion in einer der nächsten Nummern ausführlich über die anvisierten Änderungen berichten.

Anmeldetalon 0 Ich komme an den OFRA-Kongress  
(bitte ausschneiden!)

Name: .....

Adresse: .....

Sektion: .....

0 Ich brauche .. Schlafplatz(e) (Private Unterkünfte, bitte Schlafsack mitbringen)

Ich esse folgende Menues:

Samstag: 0 Truthahnschnitzel an  
Currysauce, Reis, Salat  
Fr. 11.-  
0 Piccata, Spaghetti,  
Salat, Fr. 12.50  
0 Salatteller, Fr. ??

Sonntag: 0 Salatteller, Fr. ??  
0 Schweinsschnitzel paniert,  
Bratkartoffeln, Rüebli  
Fr. 11.-  
0 Hackbraten, Kartoffelstock,  
Rüebli, Fr. 9.50

abschicken an: SUSI RÜTTIMANN SPESERGASSE 16 / 9000 ST. GAUEN